

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

334 (2.12.1907) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 334. Zweites Blatt. Montag, den 2. Dezember

1907.

Badischer Frauenverein. — Beschäftigungsverein.

Der Verkauf der von Armen hiesiger Stadt gefertigten Arbeiten, bestehend in nur nützlichen und gut gearbeiteten Gegenständen, findet

Dienstag, den 3. und Mittwoch, den 4. Dezember
von vormittags 10 Uhr bis nachmittags 6 Uhr

im Museum, Eingang Ritterstraße, parterre, erste Türe links statt.

Zum Besuche derselben ladet ergebenst ein

3.8.

der Vorstand des Beschäftigungsvereins.



Badischer Kunstgewerbeverein e. V.

Unter dem Protektorate S. K. D. des Großherzogs von Baden.

Einladung

zu dem am **Mittwoch, den 4. Dezember 1907,**
abends 8 1/2 Uhr,

im großen Rathssaale hier stattfindenden

Vortrag

von Herrn Professor **Fritz Schmidt** von hier über:

„Das Lumière'sche Verfahren der Farbenphotographie“
mit Lichtbildern.

Die verehrlichen Mitglieder des Vereins nebst Familienangehörigen sowie sonstige Interessenten sind hierzu freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, Dezember 1907.

Der Vorstand.

R. Hoffacker.

3.1.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 3. Dezember 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 eichenes Buffet, 2 Divans, 1 Bertico, 4 Spiegel, 1 eichene Kredenz, 16 Bilder, 1 eichenen Ausziehtisch, 2 Wanduhren, 1 Bodenteppich, 2 komplette Betten, 3 Dienstbotenbetten, 1 Bertico, 1 Schreibtisch, 1 Lehnstuhl, 2 Stäneres mit 64 verschiedenen Büchern, 1 Konversationslexikon (17 Bände), 4 Gewebe, 3 Chiffonnières, 2 Waschkommoden, 1 Spiegelschrank, 1 schwarzen Herrenanzug, 1 silbernes Cigarren-Etui, 2 Fahrräder, 1 Kochherd, 1 Vogelkäfig mit 6 Kanarienvögeln, 1 Schreibpult, 3 Stühle, 8 Kistchen Cigarren, ca. 40 Pfund Seife, 1 gut erhaltenes Transportdreirad, 3 Kleiderschränke, 1 Wandschrank, 1 Petroleumherd, 1 Ebstiansportkasten, 1 Kiste Marzipanformen, 1 Schreibsekretär, 2 Kommoden, 1 Bräudenwage, 1 Eisenschrank, 1 Teigteilmaschine, 2 eiserne Backmulden, 1 Teigbrecher, 1 verzinnete Teigwanne, 1 eisernes Brotgestell, 1 Ladentheke mit Marmorplatte, verschiedene Porzellanplatten, 1 Mehlkasten, 25 Stück Teigbienen, 10 Brotkörbe, 1 Warenschrank, 1 Tafelwage mit Gewichten und 1 vollständige Konditorei-Einrichtung.

Die Versteigerung findet voraussichtlich statt.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1907.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Kleie-Verkauf.

Sonnabend, den 7. Dezember, vormittags 10 Uhr, findet im Geschäftszimmer des Proviantamts, Schwarzwaldfstraße 61/63, die Vergebung der Abnahme der vom 1. Januar bis 31. März 1908 in der Garnisonmühle gewonnenen Roggenkleie statt. Bedingungen können im Geschäftszimmer eingesehen oder gegen Erstattung von 50 Pfg. Schreibgebühren von dort bezogen werden.

Proviantamt Straßburg i. G.

Öffentliche Versteigerung.

Dienstag, den 3. Dezember 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Auftrage des Konkursverwalters Herrn Rechtsanwält Dr. Huber in Bühl aus der Konkursmasse des Albert Herrmann in Steinbach gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Bett, bestehend aus Bettstatt, Patentrost und Matratze, gut erhalten.

Die Versteigerung findet statt.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1907.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 3. Dezember 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Bauernstisch, 3 Bilder, 1 Kanapee, 1 vollständiges Bett, 1 Chiffonnière, 1 Nähmaschine, 1 Tisch, 1 Sekretär und 1 Kippstisch.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1907.

Berwart, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 17366. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf das Gesamtgut der Gütergemeinschaft zwischen Küfermeister **Stefan Stähle** und seiner Ehefrau **Karoline geb. Buttmi** hier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Freitag, den 20. Dezember 1907,
vormittags 9 1/2 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden.

Grundbuch Karlsruhe, Band 410, Heft 5, Lab.-Nr. 4727 a. **Haus Sedanstraße Nr. 14,** 6 a 65 qm. Ein 1 1/2 stöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller, eine einstöckige Scheuer, ein Waschhaus, ein einstöckiges Hinterwohngebäude, ein Schopf, ein Schuppen und Schweinefalle, amtlich geschätzt zu 80000 M. Der Versteigerungsvermerk ist am 26. Oktober 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchsamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

Samstag, den 7. Dezember 1907,

vormittags 11 Uhr,

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 2. November 1907.

Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.
2.2. Ebesheimer.

Wohnungen zu vermieten.

— **Adlerstraße 3** ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Bockstraße 6** ist das 2. Stockwerk, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 3 Kellern, Bad mit kompletter Gasbadeneinrichtung, Wintergarten, Mansarde und Speicherkammer, sowie einem schön angelegten Garten auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock oder Waldstraße 62 im Laden.

— **Erbrinzenstraße 25** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Kammer, Mansarde, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Gerwig- und Humboldtstraße** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35 im 2. Stock.

— **Dirichstraße 120,** 2. Stock, moderne Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Küche, Bad, Speisekammer, sonstiges Zubehör, auch Gartenanteil, sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 50a, parterre links.

— **Kaiserstraße 30** ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, im Laden.

— **Kaiserstraße 53** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Kreuzstraße 29,** gegenüber dem Palaisgarten, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— **Kurvenstraße 13** ist eine freundliche, helle Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör sofort beziehbar zu vermieten.

5.3. **Marienstrasse 70**, in freier Lage, ist eine 2 oder 3 Zimmerwohnung, Küche mit Kochgaseinrichtung auf sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

— **Pariserstrasse 27**, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Bad und großer Küche zc. sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Herrenstrasse 48, 1. Stod.

— **Ritterstrasse 14** ist der 2. Stod mit 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Garderobe, Keller und reichlichem Zubehör zu vermieten. Die Wohnung ist geeignet für Bureau oder zum Vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau, parterre.

3.3. **Schillerstrasse 8** ist im 2. Stod des Hinterhauses eine kleine, hübsche 2 Zimmer-Wohnung an nur ruhige, solide Leute billig zu vermieten (per sogleich oder später). Näheres beim Hauseigentümer G. Appel, 1. Stod.

— **Schillerstrasse 35** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Badezimmer, Balkon und allem Zubehör zum Preise von Mk. 520.— auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

— **Steinstrasse 29** (am Sidellplatz), 3. und 4. Stod, sind Wohnungen von je zwei Zimmern, Küche und Keller per sofort an ruhige Leute zu vermieten.

— **Kaiser-Allee 25 b**, schönste Lage, 5 Min. v. Kaiserpl., 3 Tr. hoch, eine hochmoderne Wohng., 5 große Zimm., 1 Badez., Veranda, Waschl., alles aufs somert. neu einger., auf 1. April ob. früher zu vermiet. Näheres daselbst, parterre.

Wohnungen
Ecke Wendt- und Dragonerstrasse.

5-6 resp. 9 Zimmerwohnungen mit Badezimmer, Speisekammer, Gas, elektr. Licht, Zentralheizung zc. per 1. April 1908 oder früher zu vermieten. Näheres durch **R. Kornsand**, Kaiserstrasse 56, oder **G. Schmidt & Co.**, Hebelstr. 3 und Kaiserstr. 209.

— **Kriegstrasse 91**
ist eine elegante Herrschafts-Wohnung, 2 Treppen hoch, 7 Zimmer und Badezimmer, reichliches Zubehör, per 1. April 1908 zu vermieten. Näheres parterre.

2 Zimmerwohnung
im Hinterhaus parterre, mit Küche und Keller, monatlich M. 17.50, sofort zu vermieten. Näheres Luisenstrasse 45 im Laden.

— **2 Zimmerwohnung**
(Mansarde) im Seitenbau, 4. Stod, mit Küche und Keller, monatlich M. 15.50, sofort zu vermieten. Näheres **Werderstrasse 13**, Vorderhaus, 2. Stod.

2 oder 3 Zimmerwohnung
ist sofort oder später Ludwig-Wilhelmstrasse 11 zu vermieten. *5.5.

Kaiserstrasse 239
ist der 2. oder 3. Stod (5-7 Zimmer) neu hergerichtet, auf sogleich zu vermieten.

Eisenlohrstrasse 22
ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Badezimmer, Speisekammer zc. sehr billig per 1. April 1908 oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod oder Hebelstrasse 3 im Laden.

Kriegstrasse 186
ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Kellern, Mädchenzimmer, Gartenanteil und sonstigem Zubehör auf 1. April 1908 zu vermieten. Näheres daselbst oder Viktoriastrasse 12.

Goethestrasse 45 (Gutenbergplatz)
ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör im 5. Stod auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. *5.4.

— **2 Zimmerwohnung**
(Mansarde) ist mit Gartenanteil Welschenstrasse 34 per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstrasse 57 im 2. Stod links.

Zu vermieten
Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort. Zu erfragen Seubertstrasse 6, 1. Stod.

Wegen Verziehung
ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder 1. Januar zu vermieten: Bahnhofstrasse 32 im Seitenbau.

Laden.
— **Marktgrafenstrasse 16** ist ein Laden, in welchem seit Jahren ein Schuhgeschäft betrieben wurde, sofort zu vermieten. Näheres bei **Ph. Schwab** im 3. Stod rechts.

Werkstätten zu vermieten.
Schützenstrasse 42 sind eine ca. 90 qm große und kleinere Werkstätte per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Weinkeller zu vermieten.
20.10. Ein großer und ein kleiner Weinkeller, zwei Parterre-Magazinsräume sind sofort oder später billig zu vermieten. Großer Hof und Einfahrt vorhanden. Näheres **Durlacherstrasse 1** im Laden.

Wohnungs-Gesuch.
* Auf 1. April 1908 zu mieten gesucht eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 7475 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
* Zwei einfach möblierte, ineinandergehende Zimmer mit zwei Betten sind sofort zu vermieten. Zu erfragen **Herrenstrasse 15** im Laden.

— Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf sogleich zu vermieten. Näheres **Ritterstrasse 10/12** im Laden.

— **Unmöbliertes, geräumiges Parterrezimmer**, auch zu Bureau zc. geeignet, zu vermieten: **Hirschstrasse 35 a**, Ecke Sofienstrasse, 1 links.

*2.2. **Wilhelmstrasse 10 II** ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

— Zwei elegant möblierte **Wohn- und Schlafzimmer** mit Balkon, Benützung des Bades und Gasbeleuchtung sind wegen Verziehung auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen **Karlstrasse 48**, drei Treppen hoch, nächst der Krieg- und Gartenstrasse.

Sehr gut möbliertes Zimmer
mit vollkommener, sehr guter Pension sofort oder später zu vermieten: **Westendstrasse 68 III**.

Leopoldstrasse 29,
3. Stod, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich an besseren Herrn zu vermieten.

Zu vermieten
ein Zimmer mit einem oder zwei Betten. Zu erfragen **Schützenstrasse 57**, eine Treppe hoch.

Wohn- und Schlafzimmer,
gut möbliert, an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten: **Akademiestrassen 48**, eine Treppe hoch.

Sehr schön möbliertes Zimmer
mit guter bürgerlicher Kost sofort oder später zu vermieten: **Schützenstrasse 45 III**. 3.1.

Möbliertes Zimmer
zu vermieten: **Kaiserstrasse 122**, Eingang **Walbstrasse**, 8 Treppen hoch links.

* **Herrenstrasse 54,**
eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, gegenüber dem Großen Garten, sofort zu vermieten.

4000—5000 und 10000 Mark
sind auszuleihen durch
August Schmitt, Hypothekengeschäft,
Leisingstrasse 3a. Telephon 2117.

Bürgschaft
über 1000 M von tüchtigem Geschäftsmann gesucht. Offerten unter Nr. 7476 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.
* Suche auf 15. Dezember oder 1. Januar 1908 ein durchaus anständiges, solides Mädchen, das in der Hausarbeit tüchtig ist. Kochen wird nicht verlangt, kann aber gut erlernt werden. Sprechstunde von 8-10 Uhr morgens und von 5-8 Uhr abends: **Wörthstrasse 1**. Direktor **Reim**.

Ein Mädchen,
das kochen kann, findet gute Stelle in kleinem Haushalt bei hohem Lohn und bester Behandlung; ebenso ein gewandtes Zimmermädchen in besserem Haus gesucht. Alles Nähere **Walbstrasse 29**, 2. Stod, bei **Frau Kast**.

* **Ein fleißiges Mädchen**
für häusliche Arbeiten wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens sofort gesucht: **Bahnhofstrasse 6**, 3. Stod.

* Suche sofort
Kellnerinnen,
Küchenmädchen.
Frau Martin, Bürgerstrasse 9 II.

Gesucht
ein junger Kaufmann im Packer von **Luguswaren** bewandert.
2.1. **L. Wohlschlegel**,
Kaiserstrasse 173,
Luguswaren, Glas und Porzellan.

Stelle-Gesuch.
* Ein kräftiges Mädchen sucht Stelle für sofort. Näheres zu erfragen **Geismarstrasse 56**, Hinterh. II links.

Wirtschaft-Gesuch.
2.1. Eine gut gehende, effiziente Wirtschaft wird von tüchtigen Fachleuten für sofort zu übernehmen gesucht, japhs oder pachtweise. Offerten unter Nr. 7474 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Weißstickerei,**
Monogramme, Buchstaben zc. werden angenommen bei schöner Ausführung; auch werden Herrenhemden nach Maß angefertigt: **Akademiestrassen 48** im 2. Stod.

*2.1. **Zement-Gehwege**
und alle übrigen **Trottoirsaubesserungen** sowie **Maurerarbeiten** übernimmt bei promptester Ausführung und billiger Berechnung **Christian Walter**, Scheinstrasse 22, 1. Stod.

Gesichtshaare
entfernt für immer durch **Elektrolyse**.
Frl. Nisting, Kaiserstrasse 175, 4. Etage.
Ebendasselbst auch **Nagelpflege**.

Hund zugelaufen.
Junger weiblicher **Fox** zugelaufen: **Durlacherstrasse 30**, Hinterhaus, 1. Stod.

Villa-Verkauf.
*2.1. Ein großes Einfamilienhaus (auch für 2 kleine Familien passend) mit schönen Zimmern in herrlicher Lage, nahe bei **Karlruhe**, auf dem Lande, alles neu mit schönem Garten und **Wasserküche**, ist zu verkaufen oder der erste Stod zu vermieten. Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Frati-Orchestrion
in tadellosem Zustande sofort umständehalber zu 1/2 des Wertes zu verkaufen. Teilzahlung gestattet. Das Instrument eignet sich für großes Gastzimmer oder Saal. Offerten unter Nr. 7478 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Ein Kassenschrank und ein Füllosen
sind zu verkaufen: **Westendstrasse 51**.

Bilderleisten (getröpft)
in jeder Farbe und Breite werden zu jedem Preise ausverkauft: **Kaiserstrasse 115 III**. *2.1.

Herr Hertenstein,

Herrenstraße 25,

gewährte mir die Bitte, in seinem Schaufenster im
Tuchladen einen **Korb mit Blumen** zum Verkaufs-
preis von 50 M. auszustellen.

Französin

erteilt Konversationstunden 1 M.: Erbprinzen-
strasse 42, 4. Stock.

Preiswürdige

**Badische, Elsässer,
Mosel- und Rheinweine**

im Fass oder in Flaschen abgefüllt.
Proben frei ins Haus.

C. Jessen, Weinhandlung,

64. Karlstrasse 29 a.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Jean Gunz Nachfolger,

Inh. O. Wenzel, Apotheker,
Karlstr. 98, Medizinal-Drogerie, Karlstr. 98.
In- u. ausländische Weine. Südweine.
Spezialität: Elsässer Weine.
Garantie der Reinheit.

Sämtliche

Badartikel

in nur besten Qualitäten
empfiehlt

Jean Kiffel,

Kaiserstr. 150. Tel. 335.
— Rabattmarken. —

Lebensbedürfnisverein

32. Karlsruhe
empfiehlt

Schwarzwälder Speck
(schön durchwachsen)

**Dürrfleisch,
Frankf. Bratwürste,
Billinger Würste,
Halberstädter Würste.**

Jeden Sonntag frisch eintreffend
diverse Sorten feine

Wertheimer Wurstwaren

bei

W. Erb, am Sidellplatz.

[8]



**Renaissance-
Wachs-Kerzen**

in allen Farben,
glatte, gedrehte und verzierte.
Christbaum-Kerzchen

= verschiedene Farben =
empfiehlt

Grossh. Hoflieferant

Friedrich Bloss

F. Wolff & Sohns Détail

Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke.

Grosse Auswahl

in Hand-, Schreibtisch- etc. Leuchtern,
Armluchtern, Steh- u. Ständer-Lampen.

Zu Backerei

4.1. empfiehlt

**Universal-Rühr- und Knet-
Maschine,**

Blitzrührschüsseln,

**Reibmaschinen,
Springerlesmodel,
Muschelformen,
Ausstechformen,
Haar- u. Drahtsiebe,
Schneeschlager,
Kuchenbleche,
Gebäckkasten**

in grösster Auswahl zu billigsten
Preisen

Jos. Meess,

Erbprinzenstr. 20.

Mk. 5000.— bar,

II. Hauptgewinn und viele kleinere Treffer wurden
durch die Altenburger Liste bestätigt und werden so-
fort ausbezahlt. Nun beginnen morgen Mann-
heimer, Ende der Woche Kolonial- und dann Badener
Lose à M 1.—, 11 Lose M 10.—, solange Vorrat.

Carl Götz,

Sebelstraße 11/15, Karlsruhe.

**4. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung**

auf
Dienstag, den 3. Dezember 1907,
nachmittags 1/25 Uhr,

Anzeige neuer Eingaben. Sodann
Beratung des mündlichen Berichts der Budget-
kommission über den Gesehentwurf, die Steuer-
erhebung in den Monaten Januar bis mit
Juni 1908 betreffend — Drucksache Nr. 1.
Berichterstatter: Abg. Dr. Wilsch.



Alte
Möbel
lassen sich
wie neu

aufpolieren mit der
beliebten
MÖBEL-POLITUR

aus der Drogerie!
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Färberei Brink.

— Begr. 1846. —
65 Filialen. 500 Angestellte.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 2. Dezember 1907.
6. Vorstellung außer Abonnement.

Der Ring des Nibelungen.

Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.

Vorabend.

Das Rheingold.

In einem Aufzuge.
Musikalische Leitung: Dr. Georg Göhler.
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Wotan,	Götter . . .	Max Wittner.
Donner,		Jan van Gorkom.
Froh,		Herm. Jablowker.
Loge,		Hans Buffard.
Wald,	Niesen . . .	Eduard Schüller.
Kafner,		Hans Keller.
Alberich,	Nibelungen	Franz Koba.
Wine,		Friedrich Erl.
Frida,	Göttinnen . . .	Rosa Ehofer.
Freia,		Uda v. Westhoven.
Erda,	Nibelungen.	
Woglinde,		Lothe Kornar.
Wellgunde,		K. Wärmersperger.
Floßhilde,		Christi. Friedlein.

*) Erda: Johanna Lippe als erster Versuch.

Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 1/210 Uhr.
Kaffe-Eröffnung: 1/27 Uhr.

Die Dichtung ist an der Vorverkaufsstelle,
sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon I. Abt. M 6.—,
Sperre: I. Abt. M 4.50 usw.

P. Karlsruhe, 30. November 1907. (Handels-
kammerwahl). Nach den vorläufigen Ergebnissen der
gestern vorgenommenen Wahl von 16 Mitgliedern
zur Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und
Baden wurden wiedergewählt die Herren: Hotel-
besitzer Camill Brenner in Baden, Kaufmann
Georg Ertel in Rastatt, Kommerzienrat Rudolf
Herrmann in Karlsruhe, Bankdirektor Robert
Jacobi in Karlsruhe, Kaufmann Leopold Kölsch
in Karlsruhe, Kaufmann Karl Layh in Karls-
ruhe, Kommerzienrat u. Fabrikant Camill Leichlin
in Karlsruhe, Fabrikant Paul Wenger in Bruch-
sal, Bankier Wilhelm Weher in Baden, Fabrik-
direktor Wilhelm Rauwert in Oberachern, Fabrik-
direktor Christoph Schüttele in Waghäusel, Fabrik-
besitzer Ferdinand Seneca in Karlsruhe, Kom-
merzienrat und Generaldirektor Robert Sinner in
Karlsruhe, Orgelfabrikant Heinrich Voit sen. in
Durlach. Neu gewählt wurden die Herren Kauf-
mann Wilhelm Voländer in Karlsruhe, Kauf-
mann Eduard Köhler in Ettlingen.

Grossherzoglicher Hoflieferant
Friedrich Blos,
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,
 empfiehlt grosse Auswahl
 in allen Preislagen

Perl-Colliers
 von den einfachsten bis zu den feinsten
 mit und ohne Passanten.

Grossherzogliches Hoftheater.

Mittwoch, den 4. Dezember. 7. Vorstellung
 außer Abonnement. **Der Ring des Nibe-
 lungen.** Bühnenfestspiel von Richard Wagner.
 1. Tag: **Die Walküre** in 3 Akten. An-
 fang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende $\frac{3}{4}$ 11 Uhr.

Donnerstag, den 5. Dezember. 19. Abonnem.-
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
 mentstypen). **Der Raub der Sabine-
 rinnen.** Schwank in 4 Akten von Franz
 und Paul von Schönthan. „Striese“: Alfred
 Mayer vom Stadttheater in Bremen als
 Gast. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Freitag, den 6. Dezember. 19. Abonnem.-
 Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
 mentstypen). **Goldfische.** Lustspiel in
 4 Akten von Frz. v. Schönthan und Gustav
 Kadelburg. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Samstag, den 7. Dezember. 8. Vorstellung
 außer Abonnement. **Der Ring des Nibe-
 lungen.** Bühnenfestspiel von Richard Wagner.
 2. Tag: **Siegfried** in 3 Aufzügen. Anfang
 $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 11 Uhr.

Sonntag, den 8. Dezember. 21. Abonnem.-
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
 mentstypen). **Rigoletto.** Oper in 4 Akten
 nach Victor Hugo's „le roi s'amuse“ von
 F. M. Piave. Musik von Verdi. „Gilda“:
 Clara Musil vom Kaiser-Jubiläum-Stadt-
 theater in Wien. — **Die Puppenfee.**
 Balletdivertissement von Hajreiter und Saul.
 Musik von Bayer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende
 10 Uhr.

Montag, den 9. Dezember. 20. Abonnem.-
 Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
 mentstypen). **Marta oder Der Markt
 zu Richmond.** Oper in 4 Akten von
 Flotow. Titelpartie: Clara Musil vom
 Kaiser-Jubiläum-Stadttheater in Wien. An-
 fang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 4., 7., 8. und 9. Dezember Balkon I. Abt. M 6.—,
 Sperrsitze I. Abt. M 4.50,
 am 5. und 6. Dezember Balkon I. Abt. M 5.—,
 Sperrsitze I. Abt. M 4.—.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 4. Dezember. 8. Abonnem.-
 Vorstellung. **Die Räuber.** Trauerspiel
 in 5 Akten von Schiller. Anfang 6 Uhr.
 Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Montag, den 2. Dezember:

2 Uhr: Bier, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Verstei-
 gerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
 2 Uhr: Lindenlaub, Gerichtsvollzieher, Zwangs-
 Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Hohenlohesches Hafermehl

verhütet Erbrechen und
 Durchfall. Kinder, die
 Milch allein nicht vertragen, oder an englischer
 Krankheit leiden, gedeihen vorzüglich, sobald der
 Milch Hohenlohesches Hafermehl zugesetzt wird.

Stets vorrätig in bester Qualität bei
Rudolf Langer, Waldhornstrasse.

Mach's allein

so heisst das moderne
**Wasch-
 und Bleichmittel**

Kein Einweichen.
 Kein Reiben.

Dose
25 Pfg.

Kein Einreiben.
 Kein Bürsten.

Fabrikanten:
 Chem. Fabrik Düsseldorf A. G.
 Düsseldorf.

Zu haben in allen einschlägigen
 Geschäften.

Zu haben in den nachstehenden Drogen- und Kolonialwarengeschäften:

Baum, W., Werderplatz 17,
 Dehn, Julius, Nachf., Zähringerstr. 55,
 Erb, W., am Lidellplatz,
 Fidelitas-Drogerie, Karlstrasse 74,
 Hofheinz, M., Luisenstrasse 8,
 Homburger, N. J., Kronenstrasse 50,
 Jacob, G., Bernhardstrasse,
 Kintz, A., Sofienstrasse 66,
 Kranz, A., Kaiserstrasse 38,
 Kranz, A., Uhlandstrasse 28,
 Lösch, J., Herrenstrasse 35,
 Mayer, O., Wilhelmstrasse 20,
 Müssele, I., Douglasstrasse 32,
 Pfannkuch & Co., in sämtl. Verkaufsstellen,

Rathgeb, F. X., Waldstrasse 57,
 Reiss, Fritz, Luisenstrasse 68,
 Roth, Carl, Herrenstr. 26 (auch Engros-
 Verkauf),
 Rothweiler, Hch., Kronenstrasse 43,
 Salzer, Albert, Kaiserstrasse 140,
 Sartor, H., Ecke Douglas- u. Akademiestr.,
 Schäfer, Emil, Bismarckstrasse 33 a,
 Schwinke, Ad., Gartenstrasse 13,
 Straussdrogerie, Hardtstrasse 21,
 Tscherning, Wilh., Amalienstrasse 19,
 Venrooy, A., Sofienstrasse 45,
 Vetter, Jac., Zirkel 15,
 Walz, Theod., Kurvenstrasse 17,
 Zentner, Heinr., Markgrafenstrasse 25.

Lager für Karlsruhe und Umgegend: **Robert Höger, Wilhelmstrasse 3.**

Vertreter: **Rudolf Knieriem, Mannheim L 12, 12. Telephon 1408.**

Bestellungen zur Extra-Anfertigung

4.8.

feiner Lederwaren und Reiseartikel

für Weihnachten erbitte baldmöglichst.

Alexander Haunz, Reise-Bazar,
 Kaiserstrasse 108.

Glacéleder- und Handschuhfabrik

J. L. Huber, Durlach,

Pfinzstrasse 34/36. — Telephon Nr. 36.

Spezialität: **Ziegenleder-Handschuhe.**

Anfertigung nach Mass in kürzester Frist.

Detailverkauf zu Fabrikpreisen. — Auf Wunsch Auswahlendung.

NB. Aufträge können auch in meiner Wohnung, Kaiserstrasse 116,
 Karlsruhe, abgegeben werden.



Landtag 1907/08. Zweite Kammer.

Kommissionen für

- 1. Budget.** 1. Dr. Binz. 2. Breitner. 3. Dr. Frank. 4. Giesler, stellvertretender Vorsitzender. 5. Dr. Heimburger. 6. Hergt. 7. Kolb. 8. Kopf. 9. Neubaus. 10. Dr. Obkircher. 11. Pfeifferle. 12. Rebmam. 13. Sängler. 14. Dr. Scholer. 15. Schüler. 16. Süßkind. 17. Dr. W. d. d. d. d., Vorsitzender.
- 2. Petitionen.** 1. Belzer. 2. Brodman. 3. Dieterle. 4. Gierich. 5. Frhr. v. Gleichenstem. 6. Hilbert. 7. Hrig. 8. Kramer. 9. Leier. 10. Meyer-Lahr. 11. Müller. 12. Roesch. 13. Rohrburk, stellvertretender Vorsitzender. 14. Schmidt-Karlsruhe, Vorsitzender. 15. Wiedemann-Bruchsal. 16. Wiest. 17. Wittmann-Donauweinsingen.
- 3. Eisenbahnen und Straßen.** 1. Armbruster, stellvertretender Vorsitzender. 2. Bartschbach. 3. Blümmel. 4. Brodman. 5. Duffner. 6. Frühaufer. 7. Gervert. 8. Horst. 9. Keller. 10. Morgenthaler. 11. Neck. 12. Neuwirth. 13. Pfeiffle. 14. Quenzer. 15. Reiff. 16. Weisshaupt. 17. Dr. Wengoldt, Vorsitzender.
- 4. Geschäftsordnung, Archivariat und Bibliothek.** 1. Dr. Blankenhorn. 2. Franz. 3. Geck. 4. Giesler. 5. Goerlacher. 6. Hemig. 7. Benedey, Vorsitzender. 8. Wittum. 9. Dr. Zehner, stellvertretender Vorsitzender.

Arbeiter-Diskussions-Klub.

Nachdem an den beiden vorangegangenen Vortragsabenden die volkswirtschaftliche und hygienische Seite der Wohnungsfrage durch Vorträge und lang ausgeführte lebhaft Debatten erörtert worden ist, soll nun noch am Dienstag, den 3. Dezember (abends 7 1/2 Uhr, Blücherstraße 20) über den künstlerischen Teil des Wohnungswezens diskutiert werden. Das einleitende Referat hat Herr Professor und Architekt Eugen Bed. übernommen. Wie bei den ersten beiden, dem Wohnungswezen gewidmeten Abenden, so wird gewiß auch bei dem dritten (letzten) Vortrag über die Wohnungsfrage der Besuch sehr zahlreich sein. Der Eintritt ist unentgeltlich (auch kein Trinkzwang). Damen sind willkommen.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 30. November.

Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsrat Dr. Schick. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Rudmann.

Die Anklage gegen den in Pforzheim wohnhaften Möbelpacker Josef Götz aus Ulm wegen Ruhestörung gelangte nicht zur Verhandlung.

Am Sonntag, den 18. Oktober hielt sich der Tagelöhner Erwin Blessing aus Dürren einige Zeit bei dem Zimmermann Emanuel Deschle in Dürren in dessen Wohnung auf. Bei dieser Gelegenheit entwendete er dem Deschle aus dessen Geldbeutel, welcher in einer Tasche des in unverschlossenem Schranke hängenden Ueberziehers sich befand, zwei Rehnmarkstücke. Das Geld verbrauchte Blessing in verschiedenen Wirtschaften. Das Gericht erkannte gegen den wegen Diebstahls schon vorbestraften Angeklagten auf fünf Monate Gefängnis.

Vom Schöffengericht Pforzheim war der Wirt Gustav Dohs aus Neuhausen von der Anklage wegen Uebertretung des § 365^a R.St.G. — Nichterhaltung der Polizeistunde — freigesprochen worden. Gegen dieses Urteil legte die Staatsanwaltschaft Berufung ein, der die Strafkammer stattgab, indem sie gegen Dohs eine Geldstrafe von 3 Mk. aussprach.

Die Berufung der Staatsanwaltschaft gegen eine Entscheidung des Schöffengerichts Pforzheim, das den Volksschüler Karl Hölle aus Grunmühl von der Anklage wegen Diebstahls freigesprochen hatte, wurde als unbegründet verworfen. — Ein weiterer auf der Tagesordnung verzeichneter Fall wurde nicht verhandelt.

[5]

Empfehle als passende

Weihnachts-Geschenke

10 % auf 10 %

gestickte Blusen in Cachemires, Batist und Seide, in der Preislage von 6 M. bis 30 M. gestickte Roben, Taschentücher, Hals-Tragen und

6.1. **Wäsche-Stickereien.**

Kaiserstraße 26, **Bertha Schmidt**, Kaiserstraße 26, im Spezial-Geschäft von Schweizer Stickereien. Große Auswahl in Seiden-Band und Seiden-Band-Nesten.

Statt besonderer Anzeige.

Gestern abend verschied unerwartet rasch unser lieber Gatte und Vater

Baurat Professor Ludwig Levy

Bautechnischer Referent im Grossh. Ministerium des Innern.

Die Feuerbestattung findet am Dienstag, den 3. Dezember, nachmittags 3 Uhr im Krematorium statt.

Im Namen der trauernden Familie:

**Flora Levy geborene Levinger,
Marie und Erwin Levy.**

Karlsruhe, 1. Dezember 1907.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Montag, den 2. Dezember:**Apollo-Theater.** 8 Uhr Vorstellung.**Arbeiterbildungs-Verein.** Vortrag im Saale

Wilhelmstraße 14, 2. Stock, abends 7 1/2 Uhr.

Bibliotheksaal des Bad. Frauenvereins.

Vortrag von Professor Dr. Max Wingenroth,

nachmittags von 5 1/2—6 1/2 Uhr.

Colosseum. 8 Uhr Vorstellung.**Deutsche Kolonialgesellschaft.** Mitglieder-

sammlung im kleinen Museumsaal, abends 8 Uhr.

Festhalle. Gastspiel von Madona Duncan, abends

8 Uhr.

Großh. Konservatorium. Beethoven - Abend

von Walter Beget, abends 8 Uhr.

Opertheater. Der Ring des Nibelungen. Vorabend:

Das Rheingold. Anfang 7 Uhr. Ende geg. 1/2 10 Uhr.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe. Vortrag

im großen Saale der Gesellschaft Eintracht,

abends 8 1/2 Uhr.

Kirchlich-liberale Vereinigung. Vortrag im Win-

tergarten des „Hotel Lannhäuser“, abends 7 1/2 Uhr.

Liederhalle. Generalversammlung im Vereinslokal

„Löwenrathen“, abends 10 Uhr.

Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der

Zentraltturnhalle, abends 8—10 Uhr. Dargen-

Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-

Allee 6, abends 6—7 Uhr.

Feine Leder-Waren

Dokumenten-, Akten-Mappen,
Reise-Säcke mit u. ohne Toilette-Einrichtung,
Hand-, Reise-, Geld- u. Kurier-Taschen,
Taschen-, Reise-Neccessaire,
Damen-Taschen in verschiedenen Arten,
Schmuck-, Handschuh-, Taschentuch-Kasten,
Näh-, Häkel-, Stick-, Scheren-Etuis,
Photographie-Albuns, -Paravents, -Täschchen,
Luft- u. Reise-Kissen,
Reise-Mützen u. -Schuhe,

Fremden-Bücher,
Kalender,
Taschen-Apotheken,
Feld-Flaschen,
Besteck-Etuis,
Trinkbecher-Etuis,
Skat-Blocks,
Karten-Kasten,
Karten-Etuis,
Visiten,

Portemonnaie,
Cigarren-Etuis,
Cigaretten-Etuis,
Brief-Taschen,
Banknoten-Taschen,
Schreib-Mappen,
Hochzeits-Albuns,
Schreib-Albuns,
Chronik-Bücher,
Tage-, Merk-Bücher etc.

in den neuesten Leder-Arten
empfiehlt große Auswahl in allen Preislagen

Großherzogl. Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie

Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

Großes Lager in Toilette-, Reise-,
Luxus- und Gebrauchs-Artikeln.

Mein

= Weihnachts-Verkauf =

hat begonnen und kommen in demselben

Kleiderstoffe, Seidenstoffe und Waschstoffe,

welche sich besonders zu Weihnachtsgeschenke eignen, zu

ausserordentlich herabgesetzten, billigen Preisen

zum Verkauf.

Telephon 1931. **Carl Büchle**, Kaiserstr. 149.

Inh.: A. Schuhmacher.

NB. **Geringe Spesen**, günstige Einkäufe von nur
leistungsfähigen Häusern, ermöglichen mir zu den **denkbar**
billigsten Preisen zu verkaufen.



20.8.

Kenner

verlangen ausdrücklich
Asbach-Cognac.
Prachtvoll weinige Quali-
tät, voll Milde und Be-
kömmlichkeit. In den bes-
seren Geschäften zu haben.

Für Hausfrauen bietet sich z. Bt. hier bei G.
Wieler, Parfümerie, Kaiserstraße, sehr günstige Ge-
legenheit, billige Kerzen einzukaufen, indem genannte
Firma einen großen Posten „Elektra-Kerzen“
erworben hat und sehr billig abgibt.

Der Verkauf dauert nur einige Zeit und achte man
genau auf den Namen „Elektra-Kerzen“, weil diese
am hellsten brennen.

Wirtverein Karlsruhe und Umgegend.

Mittwoch, den 4. Dezember d. J., nachmittags 3 Uhr, findet
im Saal der „Alten Brauerei Kammerer“ (Kollege Gustav Bahn) eine

große allgemeine Wirterversammlung

statt.

Tagesordnung:

„Die Organisation und Stellennachweis des weiblichen Bedienungspersonals im Wirtsgewerbe.“
Verschiedenes.

Die Herren Kollegen aus Stadt und Umgegend werden gebeten, bei der Wichtigkeit der Tagesordnung zahlreich und pünktlich zu erscheinen. Zutritt nur Wirten und geladenen Gästen gestattet.

Der Vorstand.

Alb. Fischer.

Schmitt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.